



Informationen aus Alberschwende  
Nr. 10 – Dezember 2010

# s' Leandoblatt

[www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)



*Liebe Leserinnen und Leser*

*Die Redaktion des  
Leandoblattes wünscht  
Ihnen allen  
schöne Feiertage und  
2011 ein  
gutes, gesundes Jahr*

---

## **VON EINEM ZUM ANDERN...**

---

**[www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)**

Klick dich rein!

### **Telefon-Notrufnummern**

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

### **Telefonstunde Bürgermeister: jeden Mittwoch, 08.00 – 09.00 Uhr**

Anrufe beim Bürgermeister sind selbstverständlich die ganze Woche über möglich; die „Telefonstunde“ dient lediglich dazu, um eine feste Zeit der Erreichbarkeit zu garantieren.



**Gmoands-Panda**

**Gemeinde Alberschwende  
Carsharing**

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter [www.alberschwende.at/mobilitaet.html](http://www.alberschwende.at/mobilitaet.html).

---

#### **Zum Titelbild:**

Wie man sehen kann, sind unsere Kleinsten schon sehr aktiv. Berichte aus dem Flohzirkus und dem EKIZ-Tritttroler auf den **Seiten 23 bis 25**.

---

## **VON EINEM ZUM ANDERN...**

---

### **Vermiete ab sofort Wohnung im EG eines Bauernhauses**

78 m<sup>2</sup>, erweiterbar auf 91 m<sup>2</sup>,  
Zentralheizung, sonnige, ruhige,  
zentrale Lage in Fischbach.  
Tel. 0650 / 25 08 572

---

### **Wer verkauft in Alberschwende eine Wohnung (mind. 90 m<sup>2</sup>) oder ein Haus?**

Ich (gebürtig aus Alberschwende)  
habe großes Interesse daran.  
Bitte melde dich unter  
Tel. 0664 / 43 88 404.

---

### **Suchen Reinigungskraft**

für unser Einfamilienhaus  
für 3 bis 4 Stunden pro Woche.  
Tel. 0650 / 211 06 67

---

### **Vorarlberger Christbaum Fichte, Tanne Nordmantanne**

Hofverkauf ab 16. Dezember täglich.  
Selber schneiden möglich.  
Tel. 4967 oder 0664 / 533 01 61

---

## **VON EINEM ZUM ANDERN...**

---

### **AGRARSTRUKTURERHEBUNG**

Wer die ASE über seinen PC selbst eingeben möchte,  
dann dies nach wie vor tun. Die zunächst gesetzte  
Frist bis Ende November wurde von der Statistik  
Austria bis auf weiteres verlängert.

Die Amtstage halten wir voraussichtlich in der 2.  
Jänner-Hälfte 2011.

---

### **Hydranten ausschaufeln**

Wir bitten die Eigentümer von Grundstücken, auf denen  
Hydranten stehen, diese im eigenen und im Interesse der  
Nachbarschaft bei entsprechender Schneelage auszu-  
schaufeln.

Der Bürgermeister.

### **Schneeräumung und Parksituation am Dorfplatz**

Um die Schneeräumung am Dorfplatz gewährleisten zu  
können, bittet der Bauhof diejenigen Autobesitzer, die  
ihr Auto schon über Nacht oder am frühen Morgen unter  
der Linde parken, dieses bitte auf der Seite zwischen  
Linde und Kirche abzustellen, damit der Schnee vom  
Kreuzungsbereich her zur Linde geschoben werden  
kann.

## Zum Jahreswechsel.....

In wenigen Tagen feiern wir Weihnachten. Einige Tage darauf begehen wir den Schritt in das neue Jahr 2011 welches auch den Beginn eines neuen Jahrzehnts einläuten wird. Das zweite Jahrzehnt nach dem vielen von uns gefühlsmäßig doch erst vor kurzem begonnenen und von unendlich viel Prophezeiungen begleiteten Start in das neue Jahrtausend.

Besondere Ereignisse, wie Jubiläen, Geburtstage und eben auch der Jahreswechsel werden in unserem Kulturkreis zum Anlass genommen, einen Blick in die Vergangenheit zu werfen und Bilanz zu ziehen.

So möchte auch ich dies tun.

Ich persönlich schaue mit Freude und Genugtuung auf all das zurück, was sich im vergangenen Jahr in unserer Gemeinde „getan“ hat. Ich denke dabei nicht ausschließlich an das, was „sichtbar“ unser Ortsbild verändert hat. Eine beeindruckende Vielzahl an Frauen und Männern aus unserer Gemeinde haben ein weiteres Jahr dazu beigetragen, dass unsere Gemeinde lebenswert blieb und sich positiv weiterentwickeln konnte. All diese Engagements sind schlichtweg existentiell für das Funktionieren einer lebendigen Dorfgemeinschaft. Großteils werden diese über einen der vielen aktiven Vereine eingebracht. Aber auch außerhalb organisierter Gruppierungen bringen sich viele Bürgerinnen und Bürger uneigennützig in die Dorfgemeinschaft ein. Unzählige bereits lieb gewonnene und vermeintlich selbstverständliche Angebote in unserer Gemeinde könnten, würden diese Engagements ausbleiben, nicht aufrecht erhalten werden. Dies, wie auch der soziale und politische Frieden in unsere Gemeinde tragen dazu bei, dass unsere Gemeinde Alberschwende als Wohngemeinde große Wertschätzung erfährt. All diesen uneigennützig für unsere Gemeinde arbeitenden Bürgerinnen und Bürger gilt unsere uneingeschränkte Wertschätzung. Vielen, vielen Dank!

Neben kleineren Bauprojekten haben im abgelaufenen Jahr zwei Großbaustellen die Arbeit in der Gemeinde beansprucht bzw. das unmittelbare Ortszentrum sichtbar geprägt.

Nach den um zwei Wochen verlängerten Ferien konnte die generalsanierte und um zusätzliche Nutzflächen erweiterte Hauptschule (seit einem Jahr als Vorarlberger Mittelschule, kurz VMS, geführt) ihrer Bestimmung übergeben werden. Sie setzt nicht nur im Bereich Energieeffizienz und Ökologie Maßstäbe. Die erstmals in Vorarlberg realisierten offenen Lernlandschaften und die neueste technologische Ausstattung ermöglichen den Lehrerinnen und Lehrern zukunftsorientierte pädagogische Konzepte umzusetzen. Konzepte, welche den Schüler verstärkt dort abholen, wo seine Stärken sind. Längst ist wissenschaftlich erwiesen, dass es keine grundsätzlich „dummen“ Schüler gibt. Offene Lernlandschaften wie auch das von einer Farbkünstlerin entwickelte Farbkonzept sind Kernelemente der neuen Schule. Sowohl Vertreter des Landes (u. a. der Landesschulrat) als auch Schulexperten bezeichnen die neue Schule als „Schule der Zukunft“. Sie attestieren ihr hohe Zukunftsorientierung und bewerten sie aus pädagogischer Sicht als die derzeit modernste Schule Vorarlbergs.

Mit dem Abschluss der Sanierung konnte vor wenigen Tagen auch die öffentliche Bücherei in neue, erweiterte Räumlichkeiten umziehen. Die in der neuesten PISA-Studie u. a. aufgezeigten Leseschwächen bringen den Stellenwert einer hochwertigen und zeitgemäßen öffentlichen Bücherei erneut zum Ausdruck.

Die feierliche Eröffnung des generalsanierten Schulkomplexes (VMS, VS, Bücherei und Turnhalle) findet am Sonntag, den 15. Mai 2011, begleitet von einem umfangreichen Rahmenprogramm (u. a. Premiere des Schultheaters), statt.

Neben dem Abschluss der Sanierungsarbeiten am Gemeindehaus (Außenanlage) hat der Umbau der Kreuzung das Erscheinungsbild des Ortszentrums entscheidend verändert. Auch diesem Projekt sind jahrelange Planungen und Diskussionen vorausgegangen. Unzählige Male wurden die Gemeindeverantwortlichen in der Vergangenheit auf die vielen Gefahrenstellen im Kreuzungsbereich hingewiesen. Kindern und älteren in ihrer Mobilität eingeschränkten Menschen war eine nur annähernd gefahrlose Querung der Fahrbahnen nicht mehr ermöglicht. Vor allem die Fußgängerquerungen (Eck beim Haus Lässer und der über **drei Fahrbahnbreiten** führende Übergang beim Wirtshaus zur Taube) standen wiederholt im Zentrum der Kritik.

Angesichts auch kritischer Äußerungen sei darauf hingewiesen, dass die umgebaute Kreuzung selbstverständlich nicht in der Lage ist, alle bereits bisher bestandenen Verkehrsprobleme im Ortskern zu beheben bzw. zu bewältigen. Dazu zählen beispielsweise das Verkehrsauf-

kommen als auch das immer wieder feststellbare verantwortungslose Verhalten einzelner Verkehrsteilnehmer.

Wir freuen uns, dass es mit dem Umbau der Dorfkreuzung gelungen ist, im Bereich der Sicherheit der Fußgänger und der Ortsbildgestaltung spürbare Verbesserungen zu erzielen. Erwähnt sei auch, dass die Kosten entgegen dem üblichen Kostenaufteilungsschlüssel zum Großteil vom Land getragen werden. Die Gemeinde hat sich mit lediglich ca. 15 % der Gesamtkosten am Umbauprojekt zu beteiligen.

Mit der Überleitung der Abwässer aus dem Sprengel Fischbach in die ARA Zoll konnte auch die seit vielen Jahren nicht mehr den gesetzlichen Anforderungen gerecht werdende ARA Fischbach außer Betrieb genommen werden. Die damit verbunden gewesene Geruchsbelästigung gegenüber den Anwohnern ist damit Gott sei Dank Geschichte. Mit der in diesem Zusammenhang ebenfalls erfolgten Verlegung einer neuen und in der Dimension verstärkten Wasserleitung ist es gelungen, sowohl die Trink- als auch Löschwassersicherheit in Fischbach auf weite Sicht hinaus abzusichern.

Dass im Rahmen dieses Projektes der alte Gehweg nach Fischbach saniert werden konnte und seither wieder als komfortabler Geh- und Bikeweg genutzt werden kann, sei nur am Rand erwähnt. Erfreulich ist, dass dieser Weg seitens der Bevölkerung seither wieder stark frequentiert wird.

Ich wünsche Ihnen allen zu Weihnachten besinnliche und ruhige Stunden, zum bevorstehenden Jahreswechsel Freude und Optimismus, und im neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg. Für das Vertrauen und die Unterstützung im abgelaufenen Jahr möchte ich mich ganz besonders bedanken.

Reinhard Dür  
Bürgermeister



**Gemeindeamt**

## Gemeindeamt am 7.1. geschlossen

Aufgrund des Fenstertages und diverser Urlaubsabwicklungen bleibt das Gemeindeamt am **Freitag, den 7. Jänner 2011**, geschlossen.

## Leandoblatt- Redaktionsschluss Jänner

Aufgrund des Feiertages in der ersten Jännerwoche, in die auch der Redaktionsschluss des Leandoblattes fällt (**Montag, 3.1.**), sowie der organisatorischen Abläufe in der Druckerei muss das gesamte Leandoblatt bereits am Mittwoch, den 5. Jänner, **druckfertig** gemacht werden. Für die Aufbereitung der Texte bleiben uns ab Redaktionsschluss somit nur 2 Tage Zeit. Wir bitten daher um **pünktliche** Abgabe der Beiträge; eine frühere Abgabe ist grundsätzlich **immer** sehr willkommen. **Für die Jänner-Ausgabe gilt, dass nach dem 3. Jänner definitiv keine Beiträge mehr angenommen werden können.** Wir bitten um Verständnis.



**Wir  
gratulieren**

## Altersjubilare

In der Zeit vom 17.12.2010 – 13.1.2011 vollenden:

- das 77. Lebensjahr: am  
18.12. Frieda Schedler, Bühel-Fischbach 168  
24.12. Irma Schneider, Lanzen 533
- das 80. Lebensjahr: am  
2. 1. Gebhard Bereuter, Schwarzen 904/4  
8. 1. Alwin Huber, Rohnen 477/2  
9. 1. Plone Hopfner, Moos 385
- das 83. Lebensjahr: am  
29.12. Ewald Hopfner, Schwarzen 364  
12. 1. Olga Flatz, Hinterfeld 439
- das 85. Lebensjahr: am  
1. 1. Zülal Karakoc, Hof 23  
8. 1. Maria Graninger, Hof 498
- das 86. Lebensjahr: am  
6. 1. Theresia Dür, Stölzlen 38
- das 87. Lebensjahr: am  
27.12. Cäzilia Lutz, Hof 23
- das 88. Lebensjahr: am  
19.12. Elfriede Kriegl, Hof 23
- das 89. Lebensjahr: am  
12. 1. Maria Hopfner, Bühel 170  
23.12. Elvira Festini, Hinterfeld 938/7
- das 96. Lebensjahr: am  
28.12. Theresia Kohler, Hof 23



## Mit dem Familienpass auf Winterreise

Die aktuellen Familienpass-News sind da. Lassen Sie sich bezaubern:

**Vorarlberger Theaterlandschaft mit Kindern entdecken**  
Wer glaubt, die Theaterwelt sei nur etwas für ältere Herrschaften, der irrt gewaltig. Die Theater des Landes zaubern auch dieses Jahr wieder tolle Stücke extra für Kinder auf ihre Bühnen. Begleiten Sie Ihr Kind, tauchen Sie gemeinsam ein in fremde, unglaubliche Welten. Mehr Infos: [www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass)

### **Weihnachtsmärkte**

Eine köstliche Duftmischung von Maroni, Glühwein, Punsch und Lebkuchen zieht durch die Nase. Leuchtende Kinderaugen entdecken kostbare Raritäten, gefertigt von heimischen Meisterhänden.

Vorarlbergs Weihnachtsmärkte laden mit einem bunten Kranz an stimmungsvollen Eindrücken, kulinarischen Genüssen und Geschenksideen zu einem Besuch ein. Mehr Infos: [www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass)

### **Winterbergbahnen – wir machen keinen Winterschlaf**

Ganz im Gegenteil – die schönste aller Jahreszeiten, der Winter, bietet sehr viele Möglichkeiten für bewegungsfreudige Familien. Vom kleinen, überschaubaren Skigebiet für Anfänger bis zu den großen Gebieten mit viel Action – es gibt zahlreiche Möglichkeiten, einen Skitag mit der ganzen Familie zu erleben.

Besonderer Tipp: Ein Familienskitag um € 20,- für die ganze Familie! Mehr Infos: [www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass)

### **Rodeln in Vorarlberg – ein flottes Vergnügen!**

Seilbahnen, Traktoren oder die eigenen Füße bringen Sie auf den Berg, und dann geht's runter ins Tal mit dem Rodel. Präparierte Rodelpisten, vom einfachen Kinderhügel bis zur nervenkitzelnden Speedbahn, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Manche Orte bieten das Vergnügen sogar zur nächtlichen Stunde an. Die in den Familienpass-News angeführte Liste enthält Auszüge aller Rodelpisten mit unterschiedlichsten Schwierigkeitsgraden. Mehr Infos: [www.vorarlberg.at/freizeittipps](http://www.vorarlberg.at/freizeittipps)

### **Familienpass-News**

Alle Angebote im Detail finden Sie in den neuen Familienpass-News, den alle Familienpassinhaberinnen und -inhaber gemeinsam mit dem Familienkalender 2011 per Post zugestellt bekommen. Sollten Sie den Familienpass noch nicht besitzen, kann dieser im Gemeindeamt beantragt werden. Dort sind auch die aktuellen Familienpass-News und der Familienkalender erhältlich.

Der Familienpass der Vorarlberger Landesregierung ermöglicht bei zahlreichen Betrieben Wintervergnügen zu einem Preis, den sich Familien leisten können. Attraktiv sind auch die Angebote der öffentlichen Verkehrsmittel, bei denen Kinder ihre Kinderfahrkarten sammeln können.

Alle wichtigen Informationen zum Familienpass unter: [www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass)

Vorarlberger Familienpass  
[www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass)  
[familienpass@vorarlberg.at](mailto:familienpass@vorarlberg.at)

## Wichtige Anlaufstellen

### Krankenpflege- und Familienhilfeverein

**Pflegedienst:** Rita Winder, Tel. 0664 / 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12.

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,

Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

**Rollender Essenstisch:** Veronika Muxel, Tel. 4710,  
und Bernadette Fuchs, Tel. 4322

**Tagesbetreuung, Betreute Stubat und**

**Offener Mittagstisch:** Mathilde Hermes, Tel. 4989

### Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

(außer an Feiertagen)

**Kindergarten,** Tel. 3434

**Spielgruppe,** Tel. 0699/ 818 31 809

**Eltern-Kind-Zentrum,** Tel. 0664 / 59 68 944

### Mittagsbetreuung im Pfarrheim 2010/2011

Dienstag und Donnerstag 11.40 bis 14.00 Uhr  
Spontanbuchungen bis 7.45 Uhr unter Tel. 4180 bei

Wilma Larsen

Lange Mittagspause = € 3,-

Kurze Mittagspause = € 2,-

Menübeitrag = € 4,-

### Babysitterdienst

Melanie Rüf, Tel. 0676 / 833 733 74

### Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 4989

Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

### Bücherei

Öffnungszeiten:

Dienstag 08.00 – 09.30 Uhr

15.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr

Sonntag 09.45 – 11.30 Uhr

Tel. 20 0 44

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

18.12.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
19.12.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
24.12.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
25.12.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
26.12.	Dr. Guntram Hinteregger
31.12.	Dr. Nardin, Egg
01.01.	Dr. Nardin, Egg
02.01.	Dr. Nardin, Egg
06.01.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
08./09.01.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
15./16.01.	Dr. Guntram Hinteregger

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 7 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hollenstein Thomas	Schwarzenberg Tel.: 05512/3677
Dr. Rüscher Rudolf	Andelsbuch Tel.: 05512/2317
Dr. Nardin Josef	Egg Tel.: 05512/2111



# *Dr. Traudlinde Albrecht*

FÄ f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Hof 579



6861 Alberschwende

T: 05579/20023

F: 05579/82160

Wir wünschen allen unseren Patienten

**FROHE WEIHNACHTEN und  
GUTEN RUTSCH ins neue Jahr!**

**Im Notdienst sind wir  
vom 27.12. bis 31.12.  
von 09 bis 11 Uhr für Sie da!**

Vom 3.1. bis 7.1.2010 bleibt unsere Ordination geschlossen!

**Dr. Traudlinde Albrecht  
mit Team**

---

## **Elternberatung / Säuglingsfürsorge**

### **Institut für Gesundheits- und Krankenpflege**

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14.00 – 16.00 Uhr in der Hauptschule/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe

- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.  
Tel. 0650/ 48 78 738

#### **Termine:**

Jänner            **6.1. geschlossen  
20.1.**

# VERORDNUNG

des Bürgermeisters der Gemeinde Alberschwende  
gemäß Pyrotechnikgesetz 1974, BGBl.Nr. 282/1974

Gemäß § 4 Abs. 4 Pyrotechnikgesetz 1974 wird bestimmt,  
dass in der Zeit vom

**31. Dezember 2010, 16 Uhr bis 1. Jänner 2011, 02 Uhr**

im Ortsgebiet von Alberschwende eine Ausnahme vom  
Verbot der Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen  
der Klasse II\* besteht.

Ausgenommen von dieser Verordnung ist ein Umkreis  
von 50 Meter um das Sozialzentrum (Alters- und Pflegeheim)  
Alberschwende, Hof 23.\*\*

Hinweis: Von Personen unter 18 Jahren dürfen pyrotechnische  
Gegenstände mit Ausnahme jener der Klasse I  
weder besessen noch verwendet werden.

Alberschwende, am 10.12.2010

Der Bürgermeister:  
Reinhard Dür

\*Anm.: Zur Klasse II gehören pyrotechnische Gegenstände  
mit einem Gesamtgewicht (Anfeuerungs-, Treib- und Effektsatz)  
von mehr als 3 g bis 50 g.

\*\*Der Bereich im Umkreis von 50 Meter um das Sozialzentrum  
ist also absoluter VERBOTSBEREICH !!

## Kundmachung

Mit Schreiben des Amtes der Vbg. Landesregierung  
vom 18.11.2010 wurde folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes  
nach Maßgabe der angeschlossenen Planunterlagen aufsichtsbehördlich  
genehmigt:

**Gst 27/1** und **Gst 34** (Hof)

Teilflächen von Freifläche-Landwirtschaftsgebiet FL in  
Vorbehaltsfläche Sport SP (Unterlagswidmung FL).

Der Bürgermeister.

leih' dir was [11]

**öffentliche Bücherei**

**Alberschwende**

**05579-20044**

## Neues aus der Bücherei

Noch rechtzeitig vor Weihnachten konnten wir unsere neuen Räumlichkeiten in der Alberschwender Mittelschule beziehen. Voller Stolz und mit viel Freude können wir unseren Büchern nun den Raum geben, den sie verdienen. Unsere neue Bücherei ist nicht nur größer, heller und freundlicher, sie soll auch übersichtlicher und bedienerfreundlicher sein.

In nur wenigen Tagen sind wir mit insgesamt 13.500 Medien umgezogen. Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Helfern Herbert, Harald, Aydin sowie den Jungs der 4b mit ihren Lehrern Peter Kofler und Klaus Dünser. Nicht zuletzt möchten wir unserem Schulwart Alexander danken, der (wie immer) jederzeit für uns da war und uns hilfreich zur Seite gestanden ist.

Nicht nur unsere Räumlichkeiten sind neu. Ab Jänner gibt es neue Öffnungszeiten und neue Regelungen bei den Jahreskarten bzw. Einzelentlehnungen:



Ab **10. Jänner 2011** werden wir unsere Öffnungszeiten ausweiten.

### Neue Öffnungszeiten:

Dienstag	<b>08:00 – 09:30 Uhr</b> 15:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag	15:00 – 17:30 Uhr
Sonntag	09:45 – 11:30 Uhr

<b>Neue Gebühren: Jahreskarte Familie</b>	<b>€ 27,-</b>
<b>Jahreskarte Kinder NEU</b>	<b>€ 10,-</b>
<b>Jahreskarte Kinder Schule NEU</b>	<b>€ 5,-</b>

<b>Einzelentlehnung Erwachsene</b>	<b>€ 0,50</b>
<b>Einzelentlehnung DVD</b>	<b>€ 0,70</b>

Die **Ausleihfrist** für Medien ist mit **höchstens 8 Wochen** befristet (ausgenommen sind die aktuellen Bestseller mit max. 3 Wochen).

**Neu** ist auch die Zusammenarbeit mit den Lehrern der Mittelschule Alberschwende. Die Lehrer haben bereits darüber mit einem Schreiben an die Schüler und Eltern informiert.

Wir freuen uns, euch in der neuen Bücherei begrüßen zu dürfen. Wir wünschen all unseren Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch unserem gesamten Team für ihren Einsatz und ihre Arbeit im vergangenen Jahr danken.

Das Büchereiteam

## Tipps zur Vermeidung von Schi- und Snowboard- Diebstählen

Jedes Jahr erleben eine Vielzahl von Schi- und Snowboardfahrern, aber auch Schiurlaubern unerfreuliche Überraschungen. Sorglos vor Schihütten, vor dem Hotel oder der Urlaubsunterkunft abgelegte Sportgeräte sind für immer verschwunden. An diesen Stellen ist die Gelegenheit für Langfinger in Schihandschuhen am günstigsten.

Im Jahr 2009 wurden in Vorarlberg 248 Anzeigen wegen Schdiebstahls und 44 Anzeigen wegen Snowboarddiebstahls an die Staatsanwaltschaft erstattet.

Um nicht Diebstahlsopfer zu werden, sollte man vor Antritt und während des Winterurlaubes oder während eines Schitages folgendes beachten:

### **Beim Transport**

Am sichersten sind Schi, Snowboard und Stöcke mit ausreichender Sicherung am abgesperrten Dachträger aufbewahrt (ideal ist dabei eine versperrbare Dachbox, die auch die Skischuhe aufnehmen kann). Einzelne Bahnhöfe bieten bewachte Depotmöglichkeiten für Sportgeräte gegen ein geringes Entgelt an.

### **In der Unterkunft**

Deponieren Sie Ihre Schier immer in einem versperrten Schikeller Ihres Hotels und erkundigen Sie sich nach diesbezüglich vorhandenen Sicherheitsvorrichtungen.

Nutzen Sie unbedingt die dort vorhandenen Sicherheitseinrichtungen gegen Schdiebstahl (versperrbare Schi- und Schischuhschränke, versperrbare Schiständer). Lassen Sie den Schlüssel zu einer solchen Sicherheitseinrichtung nicht unbeaufsichtigt herumliegen. Achten Sie beim Betreten der Schikeller und Schiabstellräume in den Unterkünften darauf, wer mit Ihnen diese Räumlichkeiten betritt. Diebe gehen oft mit Personen, die tatsächlich im Hotel wohnen, in den Schiraum und kundschaften den Sperrcode / den Schließmechanismus der versperrten Schiständer aus.

### **Auf der Piste**

Stellen Sie vor der Schihütte Ihre Schier nicht einfach sorglos im Schnee ab. Versuchen Sie, Ihr Sportgerät stets „im Auge zu behalten“. Die Schier nach Möglichkeit nicht paarweise, sondern einzeln voneinander getrennt abstellen. Diebe nehmen sich nicht die Zeit, passende Schipaare zu suchen.

### **Nach einem Diebstahl**

Erstatten Sie umgehend Anzeige bei der Polizei! Halten Sie dazu eine Beschreibung und vor allem die Serien- oder Hersteller Nummer der Schi samt Bindung sowie allenfalls Unterlagen (Prospekt, Rechnung) bereit.

Sicherheitsdirektion für das Bundesland Vorarlberg

# VERANSTALTUNGEN WINTER/FASCHING 2010/2011

TAG	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Di 28. Dez.	20.00	Diaschau "Vom Ganges .."	Andreas Eller / Taube	Wirtshaus zur Taube
Do 30. Dez.	19.00	Vorsilvester-Klatsch	Tourismusbüro	Dorfplatz
Di 04. Jän.	13.30	Kindertreff	Tourismusbüro/Lifte	Zipfellift
Sa 08. Jän.	14.00	Zunftversamm- lung	Handwerk+Gewerbe Alberschwende	Wirtshaus zur Taube
So 09. Jän.	09.00	Zunftmesse, Topjob-Clips	Handwerk+Gewerbe Alberschwende	Pfarrkirche/ H.G. Saal
So 16. Jän.	10.00	Rodel-Ortsver- eineturnier	Kameradschafts- bund	Bühelin/ Hinteregg
So 23. Jän.	14.00	Kneipp- Faschings- Kränzle	Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende	Hermann Gmeiner Saal
Sa 29. Jän.	20.15	Sängerball	LiederMÄNNER- Chor	Hermann Gmeiner Saal
So 30. Jän.	10.00	Rodel-OVT Ausweichterm.	Kameradschafts- bund	Bühelin/ Hinteregg
Fr 11. Feb.	14.00	Kinderfasching	Elternverein Alberschwende	Hermann Gmeiner Saal
Sa 12. Feb.		X-Race Alber- schwende	Schiclub Alberschwende	an allen Liften
Sa 12. Feb.	20.00	Tenniskränzle	UTC Alber- schwende	Wirtshaus zur Taube
Sa 19. Feb.	10.00	Landesmeister- schaften	Vorarlberger Landeskamerad- schaftsbund	Brügg- elekopf- Talstation
Sa 19. Feb.	20.00	Faschingszunft- Ball	Faschingszunft Alberschwende	Hermann Gmeiner Saal
Fr 04. Mär.	20.00	Bauerntreff	Bauernbund Alberschwende	Hermann Gmeiner Saal
Mo 07. Mär.	20.00	Musikball	Musikverein Alberschwende	Hermann Gmeiner Saal
Di 08. Mär.	14.00	Schiparty	Tourismusbüro/Lifte	Talstation Brüggele- kopf
So 13. Mär.	19.00	Grosser Funken	Faschingszunft	Sportzen- trum



Kein Anspruch auf Vollständigkeit.  
Änderungen vorbehalten.

Weitere Veranstaltungen, Termine, etc.  
von Vereinen siehe im Leandoblatt und  
unter der homepage  
[www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)

## Eisarena Alberschwende

Öffnungszeiten / Publikumslauf  
während der Feiertage  
vom  
24.12.2010 bis 09.01.2011

Tag	Datum	Vormittag	Nachmittag	Abend
Freitag	24.12.10	Geschlossen	14:00-16:00	Geschlossen
Samstag	25.12.10	Geschlossen	14:00-16:30	Geschlossen
Sonntag	26.12.10	Geschlossen	14:00-16:30	Nationalligaspiel
Montag	27.12.10	11:00-13:00	14:00-16:30	Geschlossen
Dienstag	28.12.10	11:00-13:00	14:00-16:30	20:15-22:00
Mittwoch	29.12.10	11:00-13:00	14:00-16:30	20:15-22:00
Donnerstag	30.12.10	Geschlossen	14:00-16:30	Nationalligaspiel
Freitag	31.12.10	11:00-13:00	14:00-16:30	Geschlossen
Samstag	01.01.11	Geschlossen	14:00-16:30	Geschlossen
Sonntag	02.01.11	11:00-13:00	14:00-16:30	Geschlossen
Montag	03.01.11	11:00-13:00	14:00-16:30	Geschlossen
Dienstag	04.01.11	11:00-13:00	14:00-16:30	Geschlossen
Mittwoch	05.01.11	11:00-13:00	14:00-16:30	20:15-22:00
Donnerstag	06.01.11	11:00-13:00	14:00-16:30	20:15-22:00
Freitag	07.01.11	11:00-13:00	14:00-16:30	Geschlossen
Samstag	08.01.11	Geschlossen	14:00-16:30	Nationalligaspiel
Sonntag	09.01.11	11:00-13:00	14:00-16:30	Geschlossen

### Bei Schlechtwetter (Regen, Schnee) und Nationalligaspiel (Abend) kein Eislaufbetrieb!

Vormittags behält sich die Leitung der Eisarena Änderungen vor!

Beachten Sie bitte auch den Anschlag / Aushang in der Eisarena oder die Info unter [www.ehcbregenzerwald.at](http://www.ehcbregenzerwald.at) (Verein\_Publikumslauf)!

Weitere Informationen beim Eismeister Patrick, Tel. 0664 / 25 36 885!

## TOURISMUSBÜRO Veranstaltungen Winter 2010/11

Donnerstag, den 30.12.2010, ab 19:00 Uhr  
Vorsilvester-Klatsch mit dem Musikverein Alberschwende

Dienstag, den 4.1.2011, 13:30 Uhr  
Kindertreff am Zipfelliift

Spiel und Spaß im Schnee für die ganze Familie und für unsere Gäste.



## Betriebszeiten während der Weihnachtszeit

Falls kein Schibetrieb möglich:

ab 26.12.2009 bis 6.1.2010  
um 11:00, 13:00 und 16:00 Uhr  
mit der Sesselbahn zum Brüggelekop

# Nachtschilaf Alberschwende am Tannerberg

Montag bis Freitag, 19:30 bis 22:00 Uhr



**Voraussichtlicher Start am Montag, den 3.1.2011**  
**Früherer Start aufgrund sehr guter Bedingungen möglich,**  
**Infos siehe Schneebericht unter [www.alberschwende.at](http://www.alberschwende.at)**

**PS: Die Tannerstüble freuen sich ebenfalls auf ihren Besuch.**

## Es war eine schöne Zeit!

Nach fast 30 Jahren an der Volksschule Hof, davon 7 als Direktorin, habe ich mich entschlossen, mit Vollendung des 60. Lebensjahres in Pension zu gehen.

In einer sehr liebevoll gestalteten Abschiedsfeier in der Aula der Volksschule Hof durfte ich mich von Schülern, Lehrern und Elternvertretern verabschieden.

Kinder beim Lernen begleiten zu dürfen und ihre Lernfortschritte mitzuerleben, bereitete mir stets große Freude, auch wenn diese nicht immer leicht zu erreichen waren. Dafür bin ich dankbar.

Es ist mir ein großes Bedürfnis, mich bei allen zu bedanken, die mich in den vergangenen 30 Jahren begleitet und unterstützt haben.

**DANKE** allen Kindern für die Zeit, die ich mit ihnen verbringen durfte, sei es im Unterricht, in den Pausen oder bei schulischen Veranstaltungen.

**DANKE** allen KollegInnen für die langjährige hervorragende Zusammenarbeit, die guten Gespräche und Diskussionen und die vielen netten Stunden.

**DANKE** dem Elternverein und allen Eltern. Wenn Mithilfe und Unterstützung notwendig war, konnte ich immer auf sie zählen.

**DANKE** dem Kindergarten und der Pfarre für jede Art von Mithilfe und die gute Zusammenarbeit.

**DANKE** der Gemeinde für ihre Großzügigkeit und ihr Wohlwollen in schulischen Angelegenheiten.

**DANKE** dem Schulwart Alexander mit seinem Team für die Hilfsbereitschaft in allen Belangen.

**DANKE** meiner Familie, dass sie meinen Beruf in all den Jahren mitgetragen hat.

**DANKE** allen, die ich jemals unterrichten durfte.

Rückblickend kann ich sagen: Es war zwar nicht immer leicht, aber ich hatte den schönsten Beruf und würde ihn wieder wählen. Es war eine schöne Zeit.

Meiner Nachfolgerin Katharina Pola Jagg wünsche ich viel Freude und Erfolg als Direktorin und Lehrerin an der Volksschule Hof. Meine Schule ist jetzt ihre Schule.

Lieselotte Rohn

---

## Pensionsfeier für unsere Direktorin Lieselotte Rohn

Am 30.11. verabschiedeten sich die SchülerInnen und LehrerInnen der VS Hof von ihrer Direktorin, Lieselotte Rohn. Sie ging nach mehr als zwei Jahrzehnten als Lehrerin an unserer Schule und genau sieben Jahren als Leiterin in den wohlverdienten Ruhestand. Im Rahmen einer kleinen Feier bedankten wir uns für ihre engagierte und umsichtige Arbeit an unserer Schule.

Die jüngsten Kinder der ersten Klassen eröffneten mit einem schwungvollen Lied das Fest. Auf einem eigens für Lieselotte dekorierten „Thron“ durfte unsere geschätzte Chefin die Dankesworte ihrer Kolleginnen entgegen nehmen. Als Zwerge und Feen verkleidet, überreichten ihr die SchülerInnen der 2. b Klasse ein Ruhekitchen für ihren Ruhestand und ließen am Ende ihrer Theatervorstellung gute Wünsche in den Himmel steigen. Die anwesenden Ehrengäste wie Bürgermeister Reinhard Dür, Bezirksschulinspektor Wolfgang Rothmund, die Obfrau des Elternvereins Christa Baumann, Elternvertreter Mark Larsen im Namen aller ElternvertreterInnen und der Direktor der VMS Alberschwende, Thomas Koch, gratulierten ebenfalls und überreichten Frau Rohn Blumen und weitere Geschenke.

Mit Percussion und einem Lied der 2. a Klasse ging das Programm weiter. Musikalisch und mit gespielten Witzen in wirklich perfektem Englisch verabschiedeten sich die SchülerInnen der 4. Klasse. Beim Ratespiel „Dingsda“ erklärten die Kinder der 3. Klasse verschiedene Begriffe aus dem Schulalltag, die unsere „Neopensionistin“ und die neue Leiterin der Schule, Katharina Pola-Jagg, erra-



ten mussten. Natürlich gewann Lieselotte dieses Spiel souverän. Als kleines Dankeschön überreichte jedes Kind eine Rose, und als gemeinsames Geschenk der Kinder erhielt sie ein Buch, das die Kinder mit Hilfe ihrer Eltern sehr liebevoll gestaltet haben.

Mit der Uraufführung des „Direktorinnensongs“, lautstark vorgetragen von allen SchülerInnen, ging unser Fest weiter. Als krönenden Abschluss durften auch die LehrerInnen ihr musikalisches Können mit einem Sprechgesang über den Lebenslauf unserer Jubilarin und einem Kanon zeigen. Glücklicherweise wurden wir dabei von den DirektorInnen und LehrerInnen der VS Müselbach, der VS Fischbach und der VS Dreßlen unterstützt. Danke an dieser Stelle an den Komponisten und Chorleiter Richard Fuchs.

Mit einer Jause für die Kinder und gemütlichem Ausklang bei einem Buffet in unserer schönen, neuen Schule ging die Feier zu Ende.

Wir bedanken uns bei Lieselotte Rohn für ihre wertvolle Arbeit in den vergangenen Jahren und wünschen ihr alles Gute im Ruhestand!

Margit Bereuter und Mirjam Khreis  
im Namen des Lehrerkollegiums

## Ein neues Gesicht an der VS Hof...

Ich freue mich, als Nachfolgerin von Lieselotte Rohn die Leitung der VS Hof übernehmen zu dürfen: Mein Name ist Katharina Pola-Jagg, ich wohne in Gaißau, bin verheiratet und stolze Mama von Thomas (25 Jahre), Bernd (24 Jahre) und Lisa-Katharina (21 Jahre).

Im Schuldienst tätig bin ich – mit Unterbrechungen – seit etwa 24 Jahren, davon einige Jahre als Religionslehrerin in Gaißau; in den letzten 7 Jahren habe ich an der VS Wolfurt Mähdle als Klassenlehrerin Integrationsklassen geführt.

Seit 1. Dezember unterrichte ich gemeinsam mit Frau Mirjam Brunold die SchülerInnen der 3. Klasse.

Die VS Hof leiten zu dürfen, ist für mich Freude und Herausforderung zugleich:

Gemeinsam mit meinem Lehrerkollegium möchte ich für die SchülerInnen ein optimales Umfeld zur Förderung ihrer Lernbereitschaft und Kreativität schaffen, ihnen Ansprechpartner sein für ihre Probleme und Sorgen. Die gut funktionierende Zusammenarbeit mit den Eltern, der Gemeinde, der Pfarre, dem Elternverein, dem Kindergarten, den Außenschulen und der VMS möchte ich weiter pflegen und verstärken.

Zusammenarbeit bedingt, „im Gespräch zu bleiben“ – in diesem Sinne bitte ich Sie, bei Fragen, Problemen oder Unklarheiten mit mir Kontakt aufzunehmen – und hoffe auf gute Zusammenarbeit!

Mit lieben Grüßen aus der VS Hof,  
Katharina Pola-Jagg

## Firma „fetzcolor“ stellt Staatsmeisterin

Die österreichische Staatsmeisterschaft der Maler und Beschichtungstechniker bei der Berufsinformationsmesse in Salzburg ging vom 19. bis 21. November 2010 über die Bühne. Nach einer monatelangen Vorbereitungsphase für die Kandidaten als auch für die Organisatoren hat sich beim zweitägigen Wettbewerb Renate Lässer aus Riefensberg vom Malerbetrieb „fetzcolor“ Alberschwende als Siegerin durchgesetzt.

Zu diesem großartigen Erfolg kann Renate neidlos gratuliert und vor der einzigartigen Leistung der Hut gezogen werden, denn sie ließ ihre Konkurrenten mit großem Abstand hinter sich. Höchstleistungen in Technik, Geschwindigkeit, Sauberkeit, mentalem und körperlichem Einsatz erarbeitete sie sich in einer sechsmonatigen Vorbereitungszeit mit Unterstützung des gesamten „fetzcolor“-Teams. Absolute Exaktheit gepaart mit Sauberkeit und enormem Zeitdruck waren die Kriterien, die die Juroren forderten und zu bewerten hatten.



Ob das Niveau dieser Arbeit auch bei einem internationalen Wettbewerb im Spitzenfeld mithalten kann, wird sich spätestens nächstes Jahr zeigen. Denn die Staatsmeisterschaft ist gleichzeitig die KandidatInnensuche für die WorldSkills, die Berufsweltmeisterschaft, die nächstes Jahr im Oktober in London durchgeführt wird.



## Vanessa Mulej – Mehrfache Staatsmeisterin im Turnen

Erfolgreiches Turnjahr 2010 für Vanessa Mulej, Gschwend 101

Die 13-jährige Vanessa Mulej besucht die 4. Klasse Mittelschule in Alberschwende.

Seit ihrem 5. Lebensjahr turnt sie beim Turnsportzentrum in Dornbirn und absolviert mittlerweile 5 Trainingseinheiten in der Woche. Sie ist bereits mehrfache Vereins-, Bezirks-, Landes- und Staatsmeisterin. Gemeinsam mit ihren



Teamkolleginnen feierte sie heuer schon zum zweiten Mal den 1. Rang bei den Team-Staatsmeisterschaften (2007 in Wien und 2010 in Klagenfurt). **Der Höhepunkt ihrer bisherigen Turnkarriere ist allerdings der im November erstmalig gewonnene Staatsmeistertitel im Einzel-Kunstturnen in der Juniorinnen B-Stufe** (geturnt wird an vier Geräten: Barren, Balken, Boden und Sprung). Somit ist das heurige Jahr für Vanessa besonders erfolgreich. Sie konnte in ihrer Klasse **ALLE** Wettkämpfe gewinnen.

- |                |   |                 |                   |
|----------------|---|-----------------|-------------------|
| 1. Rang        | Vereinsmeisterschaft                            | März            | Dornbirn          |
| 1. Rang        | Bezirksmeisterschaft                            | März            | Lustenau          |
| 1. Rang        | Vlbg. Jugendmeisterschaft                       |                 |                   |
|                |   | Mai             | Schllins          |
| 1. Rang        | Team Gym Cup Teamturnen                         |                 |                   |
|                |   | Juni            | Italien           |
| 1. Rang        | Vlbg. Landesjugendturnfest                      |                 |                   |
|                |   | Juli            | Götzis            |
| 1. Rang        | Landesmeisterschaften Teamturnen                |                 |                   |
|                |   | Oktober         | Lustenau          |
| 1. Rang        | Landesmeisterschaften Kunstturnen Einzel        |                 |                   |
|                |   | Oktober         | Wolfurt           |
| <b>1. Rang</b> | <b>Staatsmeisterschaften Teamturnen</b>         |                 |                   |
|                |   | <b>November</b> | <b>Klagenfurt</b> |
| <b>1. Rang</b> | <b>Staatsmeisterschaften Kunstturnen Einzel</b> |                 |                   |
|                |   | <b>November</b> | <b>Lustenau</b>   |

Die Redaktion des Leandoblattes wünscht der erfolgreichen Turnerin für die Zukunft alles Gute und weiterhin schöne Erfolge bei ihrem geliebten Sport.



## Die Alberschwender und der Wald

Für viele Alberschwender hat der Wald einen hohen Stellenwert, wie ich in den letzten 22 Jahren als Waldaufseher oft erleben durfte.

Ich danke allen für ihre Bemühungen um unsere Wälder, besonders

- den Waldeigentümern, den Jagdausschüssen, den Jägern und der Gemeinde
- den Holzakkordanten, Holzkäufern, dem Waldverband und den Frächtern, die auch bei schwierigsten Verhältnissen hervorragende Arbeit leisten
- allen Beteiligten in den Schulen, im Kindergarten und in den Spielgruppen, die mit Interesse und Begeisterung unsere Kinder in den Wald führen
- allen, die in ihrer Freizeit gerne in den Wald gehen und auf Wald und Wild Rücksicht nehmen.

Wenn es uns auch oftmals nicht bewusst ist, wir alle profitieren von den vielfältigen, positiven Wirkungen unserer Wälder.

### Internationales Jahr der Wälder 2011

Das Jahr 2011 wurde von den Vereinten Nationen zum Internationalen Jahr der Wälder erklärt. Ziel ist, das Bewusstsein und Wissen um die Erhaltung und nachhaltige Entwicklung aller Arten von Wäldern zum Nutzen heutiger und künftiger Generationen zu fördern.

### Holzmarktsituation

Nach Tannen- und Fichtenrundholz besteht eine rege Nachfrage. Alle Qualitäten können zu guten Preisen verkauft werden.

Beim Laubholz werden Esche, Eiche, Ulme und Ahorn stark nachgefragt. Die Absatzmöglichkeit für Buche in guten Qualitäten ist jedoch sehr begrenzt.

Bei allen Holzarten ist es unbedingt erforderlich, vor der Schlägerung mit dem Holzkäufer oder dem Waldverband Kontakt aufzunehmen, um durch bestmögliche Ausformung einen guten Erlös zu erzielen.

Der Waldverband Vorarlberg ist die Vermarktungsorganisation der Landwirtschaftskammer und unterstützt die Waldeigentümer in der Holzvermarktung. Weitere Auskünfte erteilen DI Peter Nening, Tel. 0664 / 50 48 066, oder Ing. Edgar Häfele, Tel. 0664 / 915 35 14.

### Grenzen

Ich ersuche alle Waldeigentümer, ihre Waldgrundstücke zu begehren und bestehende Grenzen zu erneuern. Fehlende Grenzen dürfen jedoch ausschließlich nur gemeinsam mit dem jeweiligen Anrainer fixiert werden.

Für Fragen und Auskünfte stehe ich gerne zur Verfügung

Sohm Josef, Waldaufseher  
Tel. 3111 oder 0664 / 62 55 633

# Vereinsgeschehen...



**Alberschwende**

## Neue Partner für unsere Dorf Gutscheine

Ich freue mich sehr über die zwei „Neuen“ und möchte mich ganz herzlich bedanken für die Bereitschaft, mitzumachen.

**Imbiss - Kiosk Nuts  
Top Jeans Dür Kornelia**

Ab sofort können die Gutscheine also hier eingelöst werden, auch wenn sie erst bei der neuen Auflage der Gutscheine auf der Rückseite angeführt sind.

**Und vor allem:  
Unsere Gutscheine haben kein Ablaufdatum! Sie sind immer einlösbar, egal wie alt sie sind.**

Ein großer Dank an alle, die an diesem Projekt beteiligt sind, die Gutscheine einkaufen und verschenken. So sind bereits unterm Jahr schon Gutscheine im Wert von ca. € 8.000,- im Umlauf. Das heißt, dieses Geld bleibt bei uns im Dorf.

Für die kommende Weihnachtszeit wünsche ich allen eine besinnliche Zeit.

Team Lebenswert Leben  
Mathilde Hermes



**... die etwas andere Art zu tanzen  
ist mehr als tanzen!**

... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...  
... weckt Lebenslust und Freude...

Montag	10. Jänner	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Dienstag	18. Jänner	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha
Montag	24. Jänner	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Dienstag	1. Februar	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha
Montag	7. Februar	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Dienstag	15. Februar	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha

Alle Termine im Pfarrheim.  
Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

*Aus Liebe zum Menschen.*



Wir wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit, alles Gute im neuen Jahr, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Rot-Kreuz-Ortsstelle Alberschwende



## Spielgruppe und Waldspielgruppe miteinander erleben...

Die Spielgruppe und Waldspielgruppe ist seit Schulanfang wieder geöffnet und bietet 33 Kindern die Möglichkeit, mit Kindern im gleichen Alter zu spielen und langsam, dem Tempo des Kindes angepasst, in die Gruppe hineinzuwachsen.

Das soziale Denken und Fühlen wird schon sehr früh gebildet. Wir als Spielgruppenbetreuerinnen unterstützen und begleiten die Kinder, bieten dazu einen großen Freiraum für die Entdeckungs- und Entfaltungsmöglichkeiten, setzen aber auch klare Grenzen.



*Schaffa, kleaba, schnieda, ...*



*Hokus, pokus, fidibus, ich zaubere...*

Eigene Erfahrungen machen, selber Lösungen finden, kreativ sein, aber auch "nur" zuschauen, die Natur einbe-

ziehen und als Spiel-, Lern- und Lebensraum nützen. Dazu bieten uns der neue Spielplatz und die Waldspielgruppe genügend Gelegenheiten.



#### **Unsere Öffnungszeiten:**

**Spielgruppe:** Montag bis Freitag von **7:30 Uhr** bis **12:30 Uhr**

**Waldspielgruppe:** Montag von **9:00 Uhr** bis **11:30 Uhr**

In der **Waldspielgruppe** sind noch **zwei Plätze frei**.

Wir sind zu erreichen unter den **Telefonnummern: 0699 / 81 83 18 09** oder **0681 / 10 26 47 18**

Das Spielgruppenteam  
Sabine, Ulli, Elfriede und Veronika



Wir vom EKiZ-Team freuen uns, dass unsere Veranstaltungen und Treffen heuer so gut besucht waren. Wir hoffen, es kommen auch im nächsten Jahr wieder viele große und kleine Gäste. Vielleicht können wir auch einige neue Gesichter begrüßen!

#### **Frühstückstreffs im Jänner**

12.1.  
19.1.  
26.1.

Jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr, für alle Erwachsenen mit Kindern, die gerne einen Vormittag in Gemeinschaft verbringen wollen und dabei frühstücken, reden, spielen, toben, basteln...

#### **Hurra, hurra, der Kasperl ist bald wieder da!**

Am Freitag, 7. Jänner, um 17:00 Uhr wird bei uns im Eltern-Kind-Zentrum (Seiteneingang vom Hermann Gmeiner Saal) das Stück: „Kasperl im Winter“ aufgeführt!

*Der Kasperl und sein Freund, der Seppi, lieben den Winter, und gerne toben sie im Schnee herum, bauen Schneemänner,... Nur dem Räuber Stibizi gefällt die kalte Jahreszeit überhaupt nicht, und er friert sehr! Deswegen stibitzt er sich die Mütze vom Seppi. Ob der sich das wohl gefallen lässt?*



Das Stück dauert ca. 30 Minuten und kostet für alle Menschen ab 2 Jahren € 2,50.

Wir freuen uns sehr über alle großen und kleinen Besucher!

das Kasperl-Team vom EKiZ

## Eltern-Kind-Turnen

Auch im kommenden Jahr 2011 starten wir wieder sportlich in eine neue Turnsaison. Ab Freitag, 21. Jänner, besteht für Kinder zwischen 2 und 4 Jahren wieder die Möglichkeit, in Begleitung eines Erwachsenen 8 mal freitags immer um 15:30 Uhr in der Volksschule Dreßlen eine ganze Stunde lang herumzutoben, Turngeräte auszuprobieren, zu tanzen, singen, Gemeinschaft zu erleben, Spaß zu haben,... Der Turnbeitrag beträgt € 25,-. Anmeldungen dazu nimmt Daniela Hagspiel (Tel. 20 225) entgegen!



## Yoga und Räucherung für die verschiedenen Phasen des weiblichen Lebens

Mit gezielten Yogaübungen steigern wir körperlich-geistig-seelisches Wohlbefinden, die Lebenslust und Ausstrahlung **der Frau jeden Alters** (Anfängerinnen und Fortgeschrittene).

Die Übungen werden begleitet von duftendem Räucherwerk mit ausgewählten Kräutern, Blüten, Weihrauch und Harzen.

Referenten: Yoga: Gloria Andrea Thurnher  
Räucherung: Evelyne Battisti

Termin: **25. Jänner 2011 und/oder  
01. Februar 2011 um 19:30 Uhr**

Ort: Pfarrheim

Kosten: € 22,- für Mitglieder pro Abend  
€ 23,- für Nicht-Mitglieder pro Abend

Anmeldung: Evelyne Battisti, Tel. 0664 / 85 62 230

Mitzubringen: Yogamatte und Decken, Kissen

## Vortrag: „Grenzen setzen – Grenzen achten“

Kinder sind immer auf der Suche nach Grenzen. Wie kann ich gut damit umgehen, ohne dass ich über die Grenzen des Anderen gehe und meine verletzt werden?

Grenzen aufzeigen heißt, verantwortlich Orientierung geben, wohlüberlegt Einhalt gebieten und Kindern Werte und Regeln des Zusammenlebens vorleben und vorgeben mit dem Bewusstsein, dass Grenzen Halt und Sicherheit geben.

Referentin: Isolde Feurstein  
Termin: 27. Jänner 2011, 20:00 Uhr  
Ort: Pfarrheim Alberschwende

Kosten: € 5,- für Nicht-Mitglieder  
€ 4,50 für Mitglieder

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Euer EKiz-Team



Gebhard Wöfle-Saal, Bizau

26./27.02.2011 und 11./12./13.03.2011

Erstmals startet **lautstark**  
als **Projektchor**

Mit einem Auftritt beim Chorfenster in Schwarzenberg (19.03.2011)  
werden wir das Ergebnis dieser zwei Probenwochenenden präsentieren.

Gibt es denn etwas Cooleres, als fetzige Lieder mit fetzigen  
Menschen zu singen? Wohl kaum!

...deshalb sind alle singbegeisterten jungen Leute von 14 - 26 Jahren eingeladen, bei diesem Projekt mitzumachen.

Der Mitgliedsbeitrag für diese zwei Wochenenden beträgt EUR 25,- (inkl. Pausengetränke).  
Also, worauf wartest du noch? Melde dich am besten noch heute an. **Wir freuen uns auf dich!**

**Anmeldeschluss:** 15.01.2011

**Anmeldung:** Chorforum Bregenzerwald  
Hildegard Pfeiffer, 0676 443 63 91 oder  
jugendchor@chorforum-bregenzerwald.at  
www.chorforum-bregenzerwald.at

**Probezeiten:** 26.02.2011: 9 - 18 Uhr  
27.02.2011: 9 - 17 Uhr

11.03.2011: 19 - 22 Uhr  
12.03.2011: 9 - 18 Uhr  
13.03.2011: Vormittag - Generalprobe  
16 Uhr - Abschlusskonzert





## Projektchor „lautstark“

Das Chorforum Bregenzerwald versucht, mit dem **Jugendchor „lautstark“** neue Wege zu gehen. Erstmals wird der Chor in Form eines **Projektchores** mit kurzen, intensiven **Proben an 2 Wochenenden** im kommenden Frühjahr geführt. Die Leitung übernimmt **Pascal Rüf**, der mit seinem Chor „pandfries“ schon beim LIEDERmänner-Konzert 2009 mitgewirkt hatte.

Die Proben finden am **Samstag, 26. und Sonntag, 27. Februar** ganztägig bzw. **Freitag, 11. März abends** sowie **Samstag, 12. und Sonntag, 13. März** wiederum ganztägig statt. Geprobt wird jeweils im Gebhard-Wölfe-Saal in Bizau.

Die Höhepunkte bilden ein Abschlusskonzert am Sonntag, 13. März, um 16:00 Uhr, sowie die Teilnahme am Gemeinschaftskonzert „Chorfenster“ des Chorforums Bregenzerwald am Samstag, 19. März, um 20:00 Uhr im Angelika-Kaufmann-Saal in Schwarzenberg.

**Sämtliche in Alberschwende (natürlich inklusive Müselbach) wohnhaften Sängerinnen und Sänger zwischen 14 und 26, welche an diesem Projekt teilnehmen, erhalten die Seminarkosten von € 25,- nach dem Abschlusskonzert ersetzt. Die anfallenden Kosten tragen der Chor St. Martin und der LIEDERmännerChor Alberschwende.**

Weitere Informationen auf der Homepage des Chorforums Bregenzerwald:  
[www.chorforum-bregenzerwald.at](http://www.chorforum-bregenzerwald.at)

Für den Chor St. Martin  
Alberschwende:  
Edwin Menzel, Obmann

Für den LIEDERmännerChor  
Alberschwende:  
Richard Berchtold, Vorstand



## Sängerball 2011 „Chicago 1920“

### Vorankündigung:

Am **Samstag, 29. Jänner**, veranstaltet der LIEDERmännerChor den **Sängerball 2011** unter dem Motto „**Chicago 1920**“. Dieses Jahr wird das Trio „**Extra 3**“ die rauschende Partynacht rund um unsere **einmalige Cock-tailbar** im Hermann Gmeiner Saal musikalisch begleiten.

Ein **Gratis-Begrüßungsgetränk** soll alle Gäste, die **bis 21:00 Uhr** eintreffen, auf diese Ballnacht einstimmen. Die LIEDERmänner gestalten **stündlich** das **Programm mit Tanz-, Kabarett- und Gesangseinlagen**. Lassen wir miteinander die ausgelassene Zeit der 20er Jahre des letzten Jahrhunderts wieder auferstehen.

Karten sind bei den Sängern und beim Bürgerservice der Gemeinde Alberschwende erhältlich.

Auf euer Kommen freut sich der  
LIEDERmännerChor Alberschwende



Die Jahreshauptversammlung des SC Alberschwende fand am 27. November 2010 im Wirtshaus zur Taube statt. Obmann Klaus Bereuter freute sich über den zahlreichen Besuch und den pünktlichen Winterbeginn, der sich durch ergiebigen Schneefall angekündigt hatte.

Höhepunkt der Sitzung war die Ernennung von Alwin Bereuter zum Ehrenobmann. Mit der Überreichung eines Geschenks und einer Urkunde wurde Alwin für seine 20-jährige Tätigkeit als Obmann des SC Alberschwende gedankt.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden folgende Mitglieder im Vorstand bestätigt:



*Obmann Klaus Bereuter überreicht Alwin Bereuter (li.) die Ernennungsurkunde zum Ehrenobmann.*

<b>Obmann</b>	Klaus Bereuter
<b>Obm.Stv.</b>	Hubert Berchtold
<b>Schriftführer</b>	Nina Keck
<b>Kassier</b>	Alexander Huber
<b>Cheftrainer</b>	Elmar Feßler
<b>Sportwart</b>	Christian Keck
<b>Beiräte</b>	Matthias Eiler
	Rainer Madlener
	Kurt Schedler
	Gerhard Immler
	Luggi Gmeiner

Ein weiteres Highlight wird das **X-Race** sein, welches der SC Alberschwende **am 12. Februar 2011** veranstalten wird. Weitere **Infos** dazu sowie zum Kindertraining, Trainingszeiten und sonstigen Veranstaltungen mit Startzeiten sind **auf der Homepage des SC Alberschwende** unter **[www.scalberschwende.at](http://www.scalberschwende.at)** ersichtlich.



## Einladung zum Zunfttag 2011

**Samstag, 8. Jänner**  
**Sonntag, 9. Jänner 2011**

Das traditionelle Handwerkerpreisjassen findet am **Freitag ab 18:00 Uhr** und Samstag ab 13:00 Uhr im Gasthaus Taube statt, wozu die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Erstmals wird heuer auch ein Postwurf mit einer Jasserliste an alle Haushalte verschickt, es kann gerne auch zu Hause gejasst werden. Die Listen können im SPAR Dornbach abgegeben werden, wo auch noch weitere Listen aufliegen.

### **Programm Samstag, 8. Jänner:**

**14:00 Uhr** Zunftversammlung mit anschließendem Preisjassen in Olgas Festsaal

### **Programm Sonntag, 9. Jänner:**

**08:45 Uhr** Teffen der Handwerker mit dem Musikverein Müselbach beim Hermann Gmeiner Saal

**09:00 Uhr** Hl. Messe mit dem Musikverein Müselbach

Im Anschluss sind alle Interessierten zur Präsentation **„ALLERHAND Topjob-Clips“** (Schüler der Hauptschule-Mittelschule haben verschiedene Clips von Alberschwender Betrieben erstellt) und zur Preisverteilung vom Preisjassen in den Hermann Gmeiner Saal eingeladen.

Es gibt wieder schöne Sachpreise und Gutscheine von den Alberschwender Gewerbetreibenden im Wert von ca. € 3.000,- zu gewinnen – dazu möchten wir uns jetzt schon bei den Gewerbetreibenden für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Damit wir auch heuer wieder eine aktuelle Liste haben, bitten wir diejenigen Alberschwender, die im Jahre 2010 bei einem Lehrlingswettbewerb teilgenommen, die Meisterprüfung abgelegt oder eine Gewerbe An- oder Abmeldung durchgeführt haben, dies bis zum 31.12.2010 beim Obmann Raimund Dür unter Tel. 3320 oder per E-Mail unter [handwerk-alberschwende@aon.at](mailto:handwerk-alberschwende@aon.at) zu melden.



## 2. Fassdaubenrennen des FC-Sohm-Alberschwende am 7. Jänner 2011



Im Jänner 2010 veranstaltete der FC-Alberschwende sein 1. Fassdaubenrennen. Bei „Kaiserwetter“ und besten Pistenverhältnissen sowie zahlreichen Besuchern wurde diese Veranstaltung sehr gut angenommen. Daher machen wir am **7. Jänner 2011** unser 2. Fassdaubenrennen.

Auch dieses Mal wird es ein **Gaudiennen** sein – es gewinnt nicht der/die Schnellste.

Startzeit ist um 16:00 Uhr (Piste wird beleuchtet)  
Startgeld: bis 15 Jahre € 2,-, ab 16 Jahre € 5,- (**ein Heißgetränk ist inklusiv!**)

Gefahren wird in folgenden Klassen: Kinder, Damen, Männer und Mannschaftswertung (für eine Mannschaft braucht es 4 Rennfahrer)

Strecke: Hinterfeld (das Ziel befindet sich in der Nähe des Clubheims – wie letztes Jahr)

**Nach dem Fassdaubenrennen findet ein Zipfelbob-Cross-Bewerb statt (eigene Wertung).**

Anmeldungen für das Rennen sind direkt im Zielraum möglich.

**Vorankündigung:**  
Im Feb. 2011 gibt es wieder das große Alberschwen-  
der Hallenturnier an 3 Turnierwochenenden



Folgende Klassen werden gespielt:

Sonntag, 06.02.2011 – U 15  
Freitag-Abend, 11.02.2011 – Future League und  
1b Mannschaften  
Samstag, 12.02.2011 – U 13  
Sonntag, 13.02.2011 – U 7 und U 9  
Freitag-Abend, 18.02.2011 – U 17  
Samstag, 19.02.2011 – U 11  
Sonntag, 20.02.2011 – Mädchen U16 und Damen

#### **Weitere wichtige Termine für FC-Interessierte:**

Samstag, 18.06.2011 Saisonabschluss (speziell auch  
für Nachwuchs) mit Musik  
Freitag, 01.07.2011 Jahreshauptversammlung im  
Clubheim Alberschwende  
Samstag, 14.08.2011 Ortsvereinturnier  
(Ausweichtermin: 15.08.2011)  
29.07. bis 31.07.2011 Fußball-Camp für Nachwuchs-  
kinder (Richard Berchtold)

FC-Sohm-Alberschwende



## **Mobiler Hilfsdienst Alberschwende Ihre Mitarbeit ist gefragt!**

**Der Mobile Hilfsdienst Alberschwende sucht immer wieder flexible HelferInnen**, die Freude am Umgang mit Menschen haben und verschiedene hauswirtschaftliche Aufgaben für Menschen, denen es alleine nicht mehr möglich ist, gerne leisten.

Voraussetzung sind „soziale Kompetenzen“, und die Schweigepflicht hat bei uns oberste Priorität.

Ebenfalls suchen wir auch für die Betreute Nachmittagsstube eine Helferin, die Gitarre spielen kann, gerne singt und für unsere BesucherInnen einen unterhaltsamen Nachmittag gestaltet.

Unsere HelferInnen werden mit einem freien Dienstvertrag angestellt. Sie haben bei uns auch die Möglichkeit, verschiedene Kurse sowie die Heimhelferausbildung zu absolvieren.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen oder weitere Informationen möchten, melden Sie sich bitte bei unserer Einsatzleiterin, Annelies Böhler, unter Tel. **0664 / 11 464 12** oder schreiben Sie uns eine E-Mail: **annelies.boehler@gmx.at**.

Einsatzleiterin  
Annelies Böhler

## Programmorschau vom 30. Dezember 2010 bis 27. Jänner 2011

Wie jeden Donnerstag trafen sich am 2. Dezember unsere Senioren, um ihrer Jassleidenschaft zu frönen. Gleichzeitig waren auch alle anderen zu einem gemütlichen Nachmittag ins adventlich geschmückte Pfadiheim zur Nikolausfeier eingeladen.

Die Gruppe „Farbklang“ sang, spielte und begleitete uns feierlich, humorvoll und gekonnt durch den Nachmittag.

Als der Nikolaus mit seinem Begleiter Knecht Ruprecht den Raum betrat, konnten selbst die eifrigsten Spieler ihre Karten zur Seite legen. Der heilige Nikolaus wusste viel über die Aktivitäten unserer Senioren im Dorf zu erzählen und sparte auch nicht mit Lob. Jeder der Anwesenden (ca. 70) wurde von ihm mit einem gut gefüllten Gabensack beschenkt.





30.12. Do 13:30 Uhr Jahresausklang mit Geburtstagsfeier für die November- und Dezembergeborenen in der Taube (Olgasaal). Wir beginnen mit Seniorengymnastik unter der bewährten Leitung von Roswitha Eiler. Alleinunterhalter Hubert Franz wird uns mit Musik, Witz und Gesang durch den Nachmittag führen.

**06.1.11** Dreikönig – kein offizieller Jassnachmittag

**13.1.11 Do** 13:30 Jassnachmittag in der Sonne Müselbach

**20.1.11 Do** 13:30 Jassnachmittag im Wälderstüble

**27.1.11 Do** 13:30 Jassnachmittag in der Taube

Wir wollen am Donnerstag Nachmittag weitere Jasserrunden „auf die Beine stellen“, damit nicht einzelne wieder ohne jassen nach Hause gehen müssen. Wer also auch jassen möchte und bisher noch in keiner der Runden dabei ist, bitte bei Jakob – hoffentlich zahlreich – melden.

Der Schriftführer:  
Gmeiner Jakob  
Tel. 0664 / 13 22 451  
gmeiner.jakob@cable.vol.at



*Der Hüttekindermarkt in Friedrichshafen*

## Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender!

Wir vom Projekt „Der Weg der Schwabenkinder“ möchten auch diesen Monat weitere Namen von ehemaligen Alberschwender Schwabenkindern herausgeben, um mit eurer Hilfe ihre Identität genauer zu bestimmen (siehe auch Leandoblatt Oktober und November 2010). Wenn du einen Namen kennst oder etwas über die Personen weißt, oder wenn du ganz allgemein Erinnerungen oder Kenntnisse zum Thema Schwabengehen hast, bitten wir um deine Mithilfe. Bitte erzähl weiter, dass wir danach suchen!

### **Kontakt:**

Jodok Schwarzmänn, Tel. 0660 / 76 00 321  
E-Mail: jodok.schwarzmänn@student.uibk.ac.at

### **Namensliste Dezember 2010**

#### **WIEDMER JOHANN (Geb. 11.02.1900)**

Zwei Aufenthalte vermerkt:

a) 14.05.1913 bis 19.10.1913

Dienstort: Trifts (Gemeinde Leupolz); Dienstherr: Geyer, Georg; Dienst: Hirte

b) 02.03.1914 bis 31.07.1915

Dienstort: Grünenberg (Gemeinde Leupolz); Dienstherr: Sieber, Fiedel; Dienst: Hirte

#### **WIDMER FRANZ JOSEF (Geb. 04. oder 14. 03.1901)**

Mehrere Aufenthalte vermerkt:

a) 11.06.1912 bis 15.10.1912

Dienstort: Grünenberg (Gemeinde Leupolz); Dienstherr: Sieber, Fiedel; Dienst: Hirte

b) 19.05.1913 bis 18.10.1913

Selber Dienstort und -herr

c) 24.03.1915 bis 13.11.1915

Selber Dienstort und -herr

**STADELMANN IGNAZ (Geb. 1900)**

01.05.1912 bis 17.10.1912

Dienstort: Nieratz (Gemeinde Niederwangen); Dienstherr:  
Briegel, Witwe; Dienst: Hirte

**HEIM (?) M. ANNA (Geb. 05.05.1898)**

Keine Angaben zur Zeit des Arbeitsganges!

Dienstort: Gemeinde Hauerz; Dienstherr: Butscher, Math.;  
Dienst: Hirte

**BLATZ (wohl Flatz?) ALFONS (Geb. 10.03.1897)**

25.04.1910 bis 31.10.1910

Dienstort: Grünenberg (Gemeinde Leupolz); Dienstherr:  
Sieber, Fidel; Dienst: Hirte

**FRÖWIS JOSEF (Geb. 14.02.1895)**

08.06.1908 bis 08.11.1908

Dienstort: Krähenberg (Gemeinde Leupolz); Dienstherr:  
Brugger, Johann Georg; Dienst: Hirte

**WEHINGER JOH. GEORG**

29.03.1894 bis 09.11.1894

Dienstort: Hub (Gemeinde Leupolz); Dienstherr: Nunnen-  
macher, Joh. Baptist; Dienst: Hirte

**BÜCHELE RAFAEL**

26.11.1888 bis 11.12.1889

Dienstort: Nußbaum (Gemeinde Leupolz); Dienstherr:  
Hund, Josef; Dienst: Dienstbube

**BERNHARD A. MARIA**

26.04.1885 bis 26.10.1885

Dienstort: Saamen (Gemeinde Leupolz); Dienstherr:  
Wagner, Johann Anton; Dienst: Hirte

**WIEDER JOHANN GEORG**

27.04.1860 bis 09.11.1860

Dienstort: Niederwangen (Gemeinde Niederwangen);  
Dienstherr: Hasel, Anton; Dienst: K.A.

**BECK JOHANN GEORG**

22.10.1859 bis 15.06.1861

Dienstort: Niederwangen (Gemeinde Niederwangen);  
Dienstherr: Leimberer, Wirt; Dienst: K.A.

**MAYER XAVER**

27.07.1857 bis 12.11.1858

Dienstort: Roggenzell (Gemeinde Neuravensburg);  
Dienstherr: Berlinger, Baltus; Dienst: K.A.

**WINDER PETER**

28.05.1857 bis 11.11.1858

Dienstort: Mooweiler (Gemeinde Neuravensburg); Dienst-  
herr: Reitemann, Herrmann; Dienst: K.A.

**RETTENHABER ALOIS**

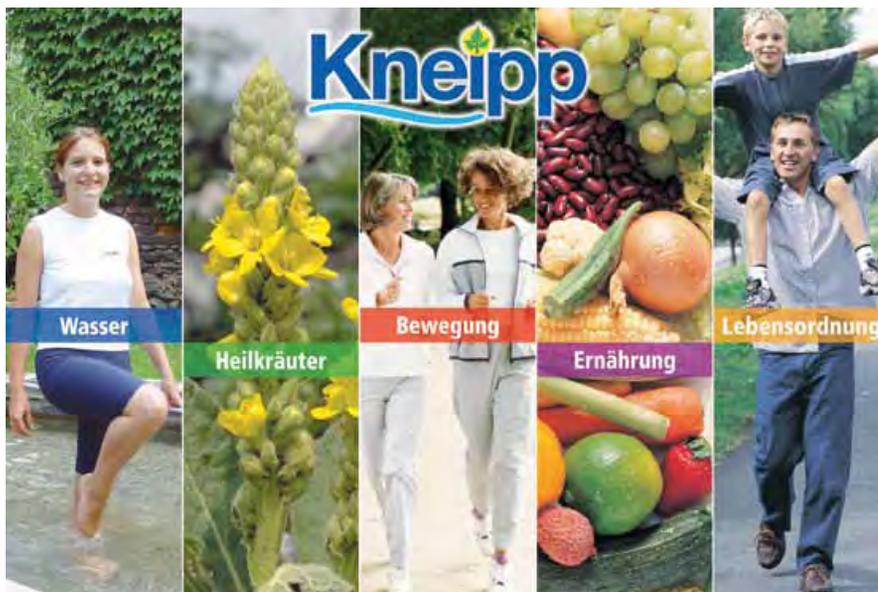
15.04.1843 bis 13.11.1843

Dienstort: Ettensweiler (Gemeinde Niederwangen);  
Dienstherr: Hartmann, Peter; Dienst: K.A.

**WINDER BALTUS**

20.04.1835 bis 26.11.1835

Dienstort: Degetsweiler (Gemeinde Neuravensburg);  
Dienstherr: Mehr Jos. Anton; Dienst: Hirtenknab



**Im Jänner geht's weiter!  
Fit und aktiv ins  
Neue Jahr 2011!**

<b>Turnhalle Dreßlen</b>			
<b>Montag</b>	ab 10. Jänner 18:50 – 19:50 Uhr ausgebucht	Step by Step für Anfänger gutes Ganz- körpertraining Begrenzte Teilnehmerzahl	Gerda 0664/ 4369744
<b>Montag</b>	ab 10. Jänner 20:00 – 21:00 Uhr ganze Saison noch Plätze frei	Aerobic für Alle (einfache Choreo- graphien) mit Training für Bauch, Beine, Po und Rücken. Schnupperstunde gratis	Gerda 0664/ 4369744
<b>Donners- tag</b>	ab 13. Jänner 19:00 – 20:00 Uhr 10 Einheiten noch Plätze frei	Kick for Fun Modernes Kraft- und Ausdauertraining, damit der Alltags- sport noch mehr Spaß macht.	Gerda 0664/ 4369744

<b>Turnhalle Hof</b>			
<b>Montag</b>	19:30 – 20:30 Uhr ganze Saison noch Plätze frei	Gesund und fit Gymnastik für jedes Alter Mit gezielten Übungen die körperliche und geistige Fitness verbessern. Schnupperstunde gratis	Roswitha 4078
<b>Dienstag</b>	19:15 bis 20:30 Uhr Großer Turnsaal noch Plätze frei	Gymnastik für Damen und Herren Ganzkörpertrain- ning Schnupperstunde gratis	Helmut 3416
<b>Dienstag</b>	20:15 – 21:15 Uhr Kl. Turnsaal HS Einzelabend noch möglich	Ganzkörpertrain- ning Für alle, die Spaß und Freude an Bewegung haben. Wir lernen Pilates-Basis- Übungen.	Annelies 4289

<b>Mittwoch</b>	ab 12. Jänner 19:00 – 20:00 Uhr Kl. Turnsaal HS ganze Saison noch Plätze frei	Aerobic für Alle Kräftigung von Bauch, Beinen, Po einfache Choreo- graphien – Problemzo- nenstraffung zu motivierender Musik Schnupperstunde gratis	Bianca 0664/ 5136265
<b>Freitag</b>	ab 14. Jänner 18:50 bis 20:00 Uhr Kl. Turnsaal HS ausgebucht	T-BO mit Bianca T-BO ist eine Mischung aus Aerobic und Kampfsport- elementen. Für Frauen und Männer, die ein schweißtreibendes Training ohne lange Choreogra- phien mögen. Spaßfaktor garan- tiert!	Bianca 0664/ 5136265



## Rettungshunde Siegerprüfung in Villach

Der ÖRV Villach veranstaltete vom 19. bis 22. November 2010 die 4. ÖRV Rettungshunde-Siegerprüfung. Für das ÖRV Rettungshunde-Ausbildungszentrum-Vorarlberg startete Obmann Jürgen Egger mit seinem Australien Shepherd Rüden Cuba Libre in der Flächensuche.

Das Suchgelände war äußerst schwierig, was dann auch im Ergebnis zu sehen war. Von elf Startern in der Fläche B (die höchste Stufe) erreichten nur fünf die erforderliche Punktezahl, um überhaupt in die Wertung aufgenommen zu werden.

Somit war der vierte Platz sehr erfreulich, auf der anderen Seite wurde ein Stockerlplatz knapp verfehlt. Wie Obmann Jürgen berichtete, war es wiederum ein sehr schönes und lehrreiches Wochenende bei unseren Freunden in Villach, die zum dritten Mal das Siegerteam stellten.



## Kneipp-Faschings-Kränzle

am Sonntag, dem 23. Jänner 2011  
Motto „Wilder Westen“

Bitte diesen Termin vormerken!  
Einladung und Details folgen im Jänner-Leandoblatt!

Wir wünschen euch  
**eine besinnliche Weihnachtszeit,**  
**alles Gute im Neuen Jahr,**  
**Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.**

**Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende**





### **Versprechensfeier und Movie-Night**

Am 20. November 2010 fand unsere Versprechensfeier und die Movienight statt. Zwei Wichtel, zwei Wölflinge und ein Späher legten zum ersten Mal ihr Versprechen auf die Pfadfinderfahne ab. Fünf Guides/Späher erneuerten ihr Versprechen, weil sie im Herbst überstellt wurden. Bevor das Versprechen abgelegt werden durfte, mussten alle „Anwärter“ drei Aufgaben lösen, welche sie jedoch mit Leichtigkeit bewältigten. Anschließend feierten alle „neuen“ und „alten“ Pfadis gemeinsam mit ihren Eltern und Geschwistern im Pfadiheim.

Danach starteten unsere Altrover mit der Movie-Night. Ein kleiner Hauch heimischer Kinowelt ließ so manches Pfadiherz etwas höher schlagen, denn es macht großen Spaß, einen coolen Film auf einer Zwei-Meter-Leinwand anschauen zu können. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Joe Huber, der uns auch in diesem Jahr wieder mit seiner Anlage das Pfadfinderheim akustisch „ausleuchtete“.

Danke an alle Teilnehmer und Mitwirkenden.  
Gut Pfad

Das Leiterteam und die Altrover  
(Andy, Christoph, Heino, Tobi und Gülle)

### **Nikolausfeier**

Feierliche, friedliche Adventsstimmung konnten die Besucher am 5. Dezember 2010 bei der Nikolausfeier im Alberschwender Pfadiheim erleben. Viele fleißige Helfer hatten das Heim festlich geschmückt, Kuchen gebacken, Weihnachtskarten, Kerzen und bildschönen Tischschmuck gebastelt. Bevor der Nikolaus kam, mit seiner gütigen Stimme zu den andächtig lauschenden Kindern sprach und die ersehnten Nikolaussäckchen verteilte, wurden



### **Weihnachtswunsch**

Ich wünsche dir zur Weihnachtszeit  
 viel Kerzenlicht und Heiterkeit.  
 Und dass der Schein der Zeit  
 erwache aus der Dunkelheit.  
 Lichterglanz und süßer Duft  
 liegen leicht in dieser Luft.  
 Leg dein eignes Reich in diese Welt.  
 Sie braucht es – gerade in dieser Zeit.

Nikolauslieder gesungen und Gedichte vorgetragen. Ein herzliches Dankeschön an alle Gruppenleiter und Helfer, die sich auch für die Vorbereitung solcher Feiern viel Zeit nehmen und sich immer wieder etwas Neues einfallen lassen. Vielen herzlichen Dank auch an Helmut und Herlinde Minatti, die durch ihre liebevolle Art und gute Bewirtung jedem Besucher das Gefühl geben, im Pfadfinderheim Alberschwende herzlich willkommen zu sein.

### **Friedenslicht**

Auch heuer bringen die Alberschwender Pfadfinder das Betlehem-Licht wieder nach Alberschwende. Es kann am Freitag, 24. Dezember 2010, vormittags beim Sparmarkt Dornbach, bei der Bäckerei Lang und bei der Kapelle Fischbach abgeholt werden, am Nachmittag bei der Kindermette.

***Ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest  
 und alles Gute für das kommende Jahr  
 wünschen mit einem herzlichen „Gut Pfad“  
 die Alberschwender Pfadfinder***



Wir wünschen euch für die kommenden Tage viel Ruhe und Zeit zur Besinnung und füreinander. Für das kommende Jahr wünschen wir euch und euren Familien Frieden, Gesundheit und Zufriedenheit.

Andrea, Annemarie, Herta, Ingeborg,  
 Katharina, Martha und Renate



### Ortsvereineturnier Luftgewehr 2010

Am 22.10. und 23.10.2010 hielt die Union Sportschützengilde Alberschwende das traditionelle Ortsvereineturnier am Luftdruckstand im Bunker in Alberschwende ab.

Der Verein freute sich über eine rege Beteiligung der übrigen Vereine von Alberschwende. Insgesamt haben 21 Mannschaften teilgenommen. Gleichzeitig möchte sich die Union Sportschützengilde recht herzlich für die Teilnahme bedanken und freut sich schon auf das nächste Ortsvereineturnier.

#### Bewerb: Allgemein 20 Schuss aufgestützt

1. Winder Christoph	Blue Moon	192 Ringe
2. Rusch Armin	Feuerwehr	192 Ringe
3. Schedler Harald	Kameradschaftsbund	191 Ringe
4. Gmeiner Günther	Union Schibobclub	191 Ringe
5. Cäsar Karl Heinz	Kameradschaftsbund	189 Ringe
6. Huber Gebhard	Feuerwehr	189 Ringe
7. Winder Josef	Viehzuchtverein	187 Ringe
8. Flatz Martin	Blue Moon	187 Ringe
9. Winder Franz	Obstbauverein	187 Ringe
10. Bereuter Anton	Feuerwehr	187 Ringe

Bei diesem Bewerb beteiligten sich 62 Teilnehmer

#### Bewerb: Frauen 20 Schuss aufgelegt

1. Winder Gabi	Blue Moon	192 Ringe
2. Stadelmann Andrea	Faschingszunft	191 Ringe
3. Bereuter Renate	Bauernbund	190 Ringe
4. Sohm Elisabeth	Obstbauverein	190 Ringe
5. Maldoner Andrea	Faschingszunft	190 Ringe
6. Eller Gerda	Faschingszunft	187 Ringe
7. Schertler Ingrid	Blue Moon	185 Ringe
8. Bereuter Manuela	Blue Moon	184 Ringe
9. Zangerle Manuela	Blue Moon	183 Ringe
10. Bereuter Sybille	Obstbauverein	180 Ringe

11. Lampert Margit	Obstbauverein	175 Ringe
12. Barbisch Luise	Obstbauverein	175 Ringe
13. Gmeiner Annelies	Schibobclub	174 Ringe
14. Sutterlüty Gerda	Faschingszunft	162 Ringe

#### Bewerb: 20 Schuss aufgestützt

1. Sutterlüty Armin	Handwerkerzunft	200 Ringe
2. Sohm Paul	Obstbauverein	196 Ringe
3. Winder Peter	Viehzuchtverein	194 Ringe
4. Lang Rene	Schibobclub	193 Ringe
5. Fink Hermann	Kameradschaftsbund	193 Ringe
6. Rusch Tobias	Bauernbund	192 Ringe
7. Metzler Lukas	Kameradschaftsbund	192 Ringe
8. Zwerger Guntram	Kameradschaftsbund	191 Ringe

#### Mannschaftsliste:

##### 1. Kameradschaftsbund I

Cäsar Karl Heinz	189	749
Zwerger Guntram	191	
Schedler Anton	183	
Kuttner Hans	186	

##### 2. Bauernbund

Schedler Michael	181	747
Rusch Tobias	192	
Bereuter Jürgen	184	
Bereuter Renate	190	

##### 3. Blue Moon

Bereuter Manuela	184	744
Schertler Ingrid	185	
Winder Gabi	192	
Zangerle Manuela	183	

##### 4. Feuerwehr

Huber Gebhard	189	744
Bereuter Anton	187	
Rusch Armin	192	
Gmeiner Lukas	176	

##### 5. Kameradschaftsbund II

Feßler Wilfried	180	736
Schedler Harald	191	
Metzler Lukas	192	
Winder Georg	173	

##### 6. Faschingszunft I

Stadelmann Andrea	191	730
Maldoner Andrea	190	

Eller Gerda	187		Bereuter Gotthard	163	
Sutterlüty Gerda	162		Schertler Norbert	184	
<b>7. Viehzuchtverein</b>			<b>15. Schibobclub I</b>		
Winder Josef	187	726	Sohm Michael	150	688
Gmeiner Walter	164		Gmeiner Annelies	174	
Winder Peter	194		Gmeiner Günther	191	
Gmeiner Markus	181		Sohm Stefan	173	
<b>8. Obst- und Gartenbauverein I</b>			<b>16. Schibobclub II</b>		
Gmeiner Elmar	159	723	Gladik Egon	177	685
Winder Franz	187		Gmeiner Julian	150	
Sohm Paul	196		Meusburger Thomas	165	
Zengerle Alfred	181		Lang Rene	193	
<b>9. Obst- und Gartenbauverein II</b>			<b>17. Handwerkerzunft</b>		
Sohm Elisabeth	190	720	Sutterlüty Armin	200	682
Barbisch Luise	175		Hopfner Martin	169	
Lampert Margit	175		Dür Raimund	165	
Bereuter Sybille	180		Berlinger Gerhard	148	
<b>10. Kameradschaftsbund III</b>			<b>18. FC Alberschwende I</b>		
Johler Reinhold	162	706	Barbisch Stefan	176	681
Fink Hermann	193		Mitgutsch Marcel	163	
Sohm Bertram	169		Thurner Michael	174	
Barbisch Hans	182		Kaufmann Michael	168	
<b>11. Blue Moon I</b>			<b>19. Pfadfinder</b>		
Winder Christoph	192	701	Gmeiner Thomas	170	655
Berchtold Franz	181		Minatti Gerald	149	
Flatz Martin	187		Minatti Kuno	176	
Heymann Michael	141		Minatti Heino	160	
<b>12. Faschingszunft III</b>			<b>20. Faschingszunft II</b>		
Stadelmann Erich	181	700	Eller Christian	166	648
Zeitfogel Sigi	185		Fink Raimund	163	
Huber Reinold	164		Spielberger Gerhard	167	
Gmeiner Michael	173		Fleisch Martin	152	
<b>13. Liedermännerchor I</b>			<b>21. FC Alberschwende II</b>		
Berchtold Richard	186	698	Berchtold Justin	156	592
Winder Benno	155		Oss Alexander	170	
Dornbach Gerhard	184		Schaffer Patrick	145	
Gmeiner Manfred	173		Majic Ivan	121	
<b>14. Blue Moon III</b>			Die Union Sportschützengilde bedankt sich recht herzlich bei allen TeilnehmerInnen und den Funktionären für das Zusammenstellen der Mannschaften.		
Flatz Erich	177	695			
Bereuter Bernhard	171				

## Gedenkschießen für Edwin Freuis

Durch das plötzliche Ableben von Edwin verloren wir ein sehr wertvolles Mitglied sowie Funktionär, aber auch Freund. Edwin war 19 Jahre Kassier der Schützengilde und übte sein Amt sehr vorbildlich aus. Dies war uns Anlass genug, zusammen mit dem Kameradschaftsbund, wo er bereits seit Jahren als Obmann tätig war, und auch zusammen mit Hildegard, seiner Frau, und Tochter Verena ein Gedenkschießen zu veranstalten. Mit einer bemalten Ehrenscheibe für den Schießstand sollte nun ewig an Edwin erinnert werden. Galt doch sein unermüdlicher Einsatz speziell diesen zwei Vereinen.



So haben wir vom 3. – 5. und 12. – 14. November 2010 ein Gedenkschießen abgehalten. Mit großer Beteiligung nahmen viele Sportschützen, Kameraden, Verwandte und Bekannte an diesem Gedenkschießen teil. Insgesamt durften wir 186 Teilnehmer begrüßen.

Den besten Ehrenschiess mit einem Teiler von 13,7 erzielte Hubert Gmeiner. Die Ehrenscheibe wurde bei der Preisverteilung persönlich von Hildegard Freuis an Hubert Gmeiner überreicht.



*Gedenkscheibensieger Hubert*

Blättlesieger wurde Karl-Heinz Cäsar mit einem Teiler von 20,1.



*Blättlesieger Karl-Heinz mit dem Ski*

Darüber hinaus gab es 40 wertvolle Warenpreise beim Blättlebewerb zu gewinnen, wobei die besten zwei Teiler gewertet wurden.

Die Sportschützengilde bedankt sich besonders beim Kameradschaftsbund für die gute Zusammenarbeit sowie allen HelferInnen, damit diese Veranstaltung reibungslos ablaufen konnte.



## Sehr geehrtes Mitglied, sehr geehrter Geschäftsfreund!

Wie sehen uns unsere Kunden? Diese Frage beschäftigt wohl jedes Unternehmen – noch mehr, wenn man, wie wir, der Dienstleistungsbranche angehört.

### Erfreulich gute Ergebnisse bei der Kundenbefragung

Im heurigen Frühjahr haben wir eine groß angelegte Umfrage bei unseren Kunden durchgeführt. 139 Kunden haben 25 verschiedene Fragen zu unserem Unternehmen und unseren Beratern beantwortet. Wir konnten in fast allen Bereichen überdurchschnittlich gut abschneiden.

Unsere Kunden schätzen vor allem unsere Handschlagsqualität und dass Entscheidungen schnell und unkompliziert vor Ort getroffen werden. Wir sehen dies als großen Vorteil unserer kleinen, regional stark verankerten Bank.

Da unsere Berater auf die persönlichen Bedürfnisse unserer Kunden sehr gut eingehen und entsprechend gute Lösungen und Beratungen anbieten, werden sie als sehr kompetent angesehen.

Besonders gute Noten bekamen wir auch im Bereich Preis-/Leistungsverhältnis. Was uns natürlich freut, ist, dass wir auch gerne an andere Kunden weiterempfohlen werden. Das Vertrauen in die Raiffeisenbank Alberschwende ist auch in den vergangenen turbulenten wirtschaftlichen Zeiten stabil geblieben.

Einige Verbesserungsvorschläge gab es zur Reklamationsbearbeitung. Wir möchten unsere Kunden daher nochmals dazu einladen, uns ihre Kritik oder Anregungen mitzuteilen. Sie können dies persönlich, telefonisch oder schriftlich machen.



### Ansporn für die Zukunft

Dieses gute Abschneiden ist für uns der Beweis, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden. Gleichzeitig aber auch Ansporn für die Zukunft. Wir verbessern unsere Qualität laufend und bemühen uns um die Anliegen der Kunden. Unsere bestens ausgebildeten Berater und Beraterinnen kümmern sich gerne um Ihre Wünsche und freuen sich auf den nächsten Besuch.

### Spende an den Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Als Dank für die große Zahl an Rückmeldungen haben wir dem Krankenpflege- und Familienhilfeverein unserer Gemeinde eine entsprechende Spende zukommen lassen.

### Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

24.12. geschlossen  
31.12. bis 12 Uhr geöffnet

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, alles Gute im Neuen Jahr, Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Geschäftsleitung und Mitarbeiter  
der Raiffeisenbank Alberschwende



## Diaschau: Der Weg vom Ganges zum Himalaya

Andreas Eller präsentiert seine neue Fotoreportage in Alberschwende. Am 28.12.2010 um 20 Uhr führt er seine Besucher im Wirtshaus Taube (Olgas Festsaal) hautnah durch Nordindien und Nepal. In den Pilgerorten Haridwar, Rishikesh und Gangotri tauchen wir in die Welt der Sadhus ein. Nach einem Trekking zur Quelle des Ganges lernen wir Dharamsala kennen, wo der Dalai Lama lebt. In Nepal erleben wir das pulsierende Zentrum Kathmandu. Nach dem Thorong La-Pass erreichen wir das Kali Gandaki Tal. Auf dem Kala Pattar stehen wir dem Mount Everest in seiner vollen Pracht gegenüber. Der Höhepunkt ist die Besteigung des 5.716 Meter hohen Grenzpass Nangpa La. Dieser verbindet Tibet mit dem Khumbu, der Heimat der Sherpas. Jeden Winter versuchen tibetische Flüchtlinge über diesen beschwer-

lichen, eiskalten und zugeschnittenen Weg in die Freiheit zu fliehen. Wir begegnen zahlreichen Händlern, die ihre schwere Last Woche für Woche über diesen Pass nach Namche Bazar tragen. Folgen Sie Andreas Eller auf seinem langen Weg durch den Himalaya. Eine Dia - Multivisionsschau unterlegt mit originalen Tonaufnahmen und passender Musik, projiziert mit mehreren Projektoren auf Großleinwand, wie gewohnt live vorgelesen. Dauer 90 Minuten. Eintrittskarten für 10 Euro an der Abendkasse. Info und Vortragstermine auf: [www.panamobil.de](http://www.panamobil.de).

**Es laden ein:**

**Lothar Eiler,  
Wirtshaus zur Taube**

**Andreas Eller,  
Schwäbisch Hall**



**aus der Pfarrei**

## Sozialzentrum Alberschwende

"Nicht Sprüche sind es, woran es fehlt; die Bücher sind voll davon. Woran es fehlt, sind Menschen, die sie anwenden."



Einige der Menschen, die wohltuende Sprüche auch in die Tat umsetzen, dürfen wir oft hier im Haus begrüßen!

Wir möchten uns auf diesem Weg bei unseren ehrenamtlichen HelferInnen, SängerInnen, MusikantInnen und allen, die ihre Zeit, ihr Gefühl, viel Humor und Engagement einbringen, auf das Herzlichste bedanken! Vielen Dank für Ihren Einsatz hier im Benevit Sozialzentrum Alberschwende! Wir wünschen Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten.

Ursula Fischer  
Heimleitung

## Sternsingerrouten

### Sonntag, 02.01.2011

Stauder, Henseln, Achrain, Schwarzen entlang der Bundesstraße bis Hopfner Ewald  
Tannen, Dreßlen, Vorholz, Reute  
Hof rechts der Bundesstraße, Zipfel, Bühel  
Rohnen und Hinterfeld

### Dienstag, 04.01.2011

Schwarzachtobelstraße  
Unterfischbach alle rechts der Bucherstraße, Burgen  
Engloch, Weitloch, Näpfle, Reute  
Hof links der Bundesstraße

### Donnerstag, 06.01.2011

Oberfischbach, alle links der Bucherstraße, Rotach, Abendreute  
Nannen, Lanzen, Feld  
Maltach, Bühelin, Hinteregg, Ahornach  
Höll, Moos, Eck, Fohren  
Hag, Schwarzen, Hof ehemals Lina Arns

## INFO:

**In Alberschwende gibt es immer mehr Haushalte, deshalb stellen wir zu den bisherigen 4 Sternsingergruppen eine 5. Gruppe dazu.**

**So kann es passieren, dass heuer die Könige Sie nicht ganz "wie bisher" zur gewohnten Stunde besuchen. Die Parzellen bleiben gleich!**

**Wir bitten um Verständnis.**

**Danke.**

## Sternsingeraktion 2011



Die Sternsinger werden wieder am Jahresanfang von Haus zu Haus gehen, Lieder singen und Glückwünsche fürs Neue Jahr überbringen.

Die SternsingerInnen sammeln österreichweit für rund 500 Entwicklungsprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Eines dieser Projekte ist die Finca La Florida in Guatemala, für welches wir in der Diözese Feldkirch sammeln. Das Beispielprojekt nennt sich „Vom eigenen Land leben“.

### **Guatemala – Landbesitz ist fast unmöglich.**

1,5% der Einwohner besitzen 2/3 des fruchtbaren Landes in Guatemala. Armut zwingt die Bevölkerung, unter schlimmsten Arbeitsbedingungen auf Großplantagen zu arbeiten. Trotzdem können viele ihre Familie nicht ernähren.

### **Die Finca la Florida wird mit unseren Sternsinger-spenden unterstützt**

Engagierte Menschen machten sich mit der Unterstützung von SCIDECO, der guatemaltekischen Partnerorganisation der Dreikönigsaktion, auf die Suche nach Alternativen. Sie wählten die brachliegende Finca La Florida aus, siedelten sich auf dem Gelände an und bestellten die verlassen Felder. Heute sind 50 Familien stolze LandbesitzerInnen. Noch steht der Erfolg von La Florida aber auf wackeligen Beinen, denn die GroßgrundbesitzerInnen

missgönnen der Kooperative den Erfolg, und die gesamte Infrastruktur der Finca ist baufällig. Unsere ProjektpartnerInnen stehen den Bauernfamilien der Finca La Florida tatkräftig zur Seite.

### **Projekt: Vom eigenen Land leben Guatemala/SCIDECO**

Die extrem ungerechte Landverteilung stürzt viele Bauernfamilien in tiefe Armut. Einige GroßgrundbesitzerInnen besitzen riesige Plantagen: Den vielen Kleinbäuerinnen und -bauern bleibt nur wenig zum Leben. Unterernährung, Mangelkrankungen, fehlende Schulbildung und Ausbeutung der TagelöhnerInnen sind die drastischen Folgen. Unsere ProjektpartnerInnen stehen den Bauernfamilien tatkräftig zur Seite:

Das Recht auf eigenes Land durchsetzen  
Nahrungsmittel sichern durch ökologische Landwirtschaft und Viehzucht  
Gesundheit fördern mit sauberem Trinkwasser und medizinischer Versorgung

Mehr Informationen zum Projekt sind im Internet unter der Adresse [www.kath-kirche-vorarlberg.at/themen/dreikoenigsaktion](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at/themen/dreikoenigsaktion) und im heurigen Hirtenbrief unseres Bischofs Elmar zu finden.

### **Die Sternsingeraktion findet am 2., 4. und 6. Jänner 2011 statt.**

Die Sternsingeraktion wird wieder von Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und von Freiwilligen betreut.

Wir laden Freiwillige zur Mitarbeit ein und freuen uns auf jeden neuen Mitwirkenden, ob als Sternsinger oder als Begleiter. Jeder, der interessiert ist und mitmachen möchte, sei dazu herzlich eingeladen und möge sich im Pfarrsekretariat melden.

**Achtung:** Die Routen wurden heuer etwas geändert, um alle Haushalte noch vor 19:00 Uhr erreichen zu können! Näheres ist in diesem Leandoblatt unter der Mitteilung der Pfarre Alberschwende zu finden.

### **Ein herzliches Vergelt's Gott und Dankeschön allen Spendern und allen Mitwirkenden!**

Otto Jagschitz  
gf. Vorsitzender des PGR



## Taufen

28.11. Amrei Graf, Moos 930

12.12. Jessica Maria Feldkircher, Rohnen 366



## Beerdigungen

16.11. Joachim Kuntner, Ahornach 53

### Jahrtage

#### 4. Adventssonntag, 19. Dezember

Maria, Frieda und Christina Flatz, Ahornach  
Katharina Maurer, Höll  
Hubert Bereuter, Georg und Johanna, Eck  
Kaspar und Anna Bereuter, Achrain  
Eugen Willam, Lanzen  
Josef Graf, Moos

#### Weihnachten, 25. Dezember

Manuela Freuis, Tannen  
Rudolf Schedler, Lanzen

#### Fest der Heiligen Familie, 26. Dezember

Hans Feldkircher, Rohnen  
Fam. Xaver und Kreszentia Gmeiner  
Johann und Sophie Gmeiner, Maltach  
Klara Schedler, deren Eltern und Geschwister, Vorholz  
Alfred Zengerle, Unterrain

#### Sonntag, 02. Jänner

Josef Eiler, Rohnen

#### Erscheinung des Herrn – Dreikönig

##### Donnerstag, 06. Jänner

Peter Bereuter und Agatha, geb. Franz  
Franz Bereuter und Eltern, Hermann  
Josef Flatz und Josef Feuerstein, Hinterfeld  
Fam. Metzler, Stauder  
August und Rosa Natter, geb. Stadelmann, Stauder  
Anton Rusch, Weitloch

#### Sonntag, 09. Jänner

Anton Hopfner, Siedlung

### KRANKENKOMMUNION

#### Jänner

##### Di, 04.01.

ab 14.00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

##### Di, 05.01.

ab 14.00 Uhr Dreßlen, Lanzen, Nannen, Näpfe, Weitloch

##### Di, 11.01.

ab 14.00 Uhr Fischbach-Gasser, Unterrain, Siedlung

##### Mi, 12.01.

ab 14.00 Uhr Hermannsberg, Achrain



# Termine

## Gottesdienste

		<b>4. Adventsonntag</b>
Sa	18.12.	19:30 Uhr Vorabendmesse
So	19.12.	09:00 Uhr Hauptgottesdienst 10:30 Uhr Familienmesse
		<b>Heiliger Abend</b>
Fr	24.12.	16:30 Uhr Kinderfeier 21:30 Uhr Einstimmung mit Bläsern 22:00 Uhr Weihnachtsmette mit Chor St. Martin anschließend Agape (Pfadfinder)
		<b>Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten</b>
Sa	25.12.	09:00 Uhr Festgottesdienst mit Chor St. Martin 14:30 Uhr Weihnachtsandacht in der Merbodkapelle
		<b>Fest der Heiligen Familie</b>
So	26.12.	09:00 Uhr Hauptgottesdienst 10:30 Uhr Familienmesse
		<b>Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr 2010</b>
		<b>2. Sonntag nach Weihnachten</b>
Fr	31.12.	19:30 Uhr Dankgottesdienst
Sa	01.01.	09:00 Uhr Hauptgottesdienst
So	02.01.	09:00 Uhr Hauptgottesdienst 10:30 Uhr Familienmesse

---

<b>Nächste Ausgaben:</b>	Jänner 2010	Februar 2010
Redaktionsschluss:	3.	7.
Voraussichtliches Erscheinen:	14.	18.

---

Postentgelt bar bezahlt  
00A000611  
Erscheinungsort Alberschwende  
Verlagspostamt 6861 Alberschwende  
An einen Haushalt  
**Amtliche Mitteilung**

Do 06.01. **Erscheinung des Herrn**  
07:00 Uhr Frühmesse  
09:00 Uhr Hauptgottesdienst –  
jeweils mit Salz- und  
Wasserweihe

Sa 08.01. **Taufe des Herrn – Handwerkertag**  
19:30 Uhr Vorabendmesse  
So 09.01. 07:00 Uhr Frühmesse  
09:00 Uhr Hauptgottesdienst

Sa 15.01. **2. Sonntag im Jahreskreis**  
19:30 Uhr Vorabendmesse  
So 16.01. 09:00 Uhr Hauptgottesdienst  
10:30 Uhr Familienmesse

## BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Freitag von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Donnerstag, 23.12.  
von 09:00 – 12:00 Uhr  
von 14:00 – 16:00 Uhr  
Pater aus Thalbach

## ANBETUNG

**Montag**, 03.01., 16:00 – 17:00 Uhr im Sozialzentrum

---

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:  
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende  
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn